

praxiserprobt, bewährt



Neu!

Addizio!

Jörg Sommerfeld

Bläserunterricht
in Klassen
Gruppen und
Ensembles

Anders unterrichten mit Addizio!

Der neue Zugang zum Bläserunterricht –
ideal für die Altersstufen der 2.–6. Klasse



Breitkopf & Härtel 
Pädagogik

Addizio! ist ein **instrumentaldidaktisches Ensemblematerial**, das aus der Verbindung von Ensemblesdidaktik und instrumentaler Fachdidaktik entstanden und ideal für die Altersstufen der 2.–6. Klasse geeignet ist. Egal ob im Gruppenunterricht, JeKi-Programmen, einem Anfängerensemble oder einer Bläserklasse, in Musikvereinen, Blasorchester oder Musikschulen: Nach einer kurzen Impulspane kann mit *Addizio!* eine Schülergruppe wie ein Ensemble geleitet werden. Speziell für Bläserklassen ist *Addizio!* eine echte Alternative zu weitverbreiteten Konzepten wie etwa den *Essential Elements*. Die Sätze von *Addizio!* entsprechen etwa dem Schwierigkeitsgrad von Blasorchester-Arrangements der Stufe 1.

Addizio!

Problemloses Zusammenführen mehrerer Gruppen zu einem **Projektorchester**, z. B. bei JeKi und in Musikschulen; Zusatzstimmen auf CD-ROM für Gitarre, Keyboard, Violine, Drumset und Klavier



Addizio!

Addizio! wirkt im klassischen **Gruppenunterricht** einem „rotierenden Einzelunterricht“ entgegen und setzt an seine Stelle ein gemeinsames Klangerlebnis.

Addizio!

In **Bläserklassen** führt die durchgehende Mehrstimmigkeit zu besserer Intonation und zu eigenständigem Notenlesen. Das übliche Dauerunisono zu Beginn wird vermieden und Flöte und Horn werden didaktisch sauber, mit sinnvollen Stimmen im tiefen Register eingebunden.



Addizio!

Addizio! erleichtert den Aufbau eines **Kinderblasorchesters**: bereits nach kurzer Lernzeit können die Anfänger ins Orchester eingebunden werden.

Addizio!

Auch ein **kombinierter Gruppenunterricht**, etwa mit Trompeten und Hörnern, ist leicht möglich.

Addizio! – das bedeutet:

- einen direkten Einstieg in das mehrstimmige Musizieren
- **49 durchgängig** zwei- bis vierstimmige Spielsätze in verschiedensten Genres vom Kinderlied bis zur Minimal Music
- sinnvolle Besetzungen vom Trio bis zum Blasorchester
- **selbstbestimmtes Lernen in leistungsheterogenen Gruppen** aufgrund hoher Binnendifferenzierung in bis zu fünf unterschiedlich schwierige Stimmen je Spielsatz und herausfordernde Ergänzungsstimmen
- immer wieder neue Lernanreize und Details in einem Spielsatz entdecken und eigene Zugangswege zum Musizieren finden (**Spiralcurriculum**)
- akustisch gut erkennbare Stimmverläufe, die eine individuelle Ansprache und Förderung von Kindern während der Probe ermöglichen
- **mehr aktive Lernzeit** statt unproduktiven Wartezeiten im Unterricht
- im Sinne **handlungsorientierten Unterrichts** aufbereitete Schülerausgaben
- **kompetenzorientierte Ausbildung** in den Feldern Ausdruck und aktives Gestalten, Auftritt, Ensemblefähigkeit, Repertoire, Technik, Üben, Blattlesen, Rhythmus, Musiklehre u.v.a.m.
- für den Lehrer, Mitmusiker und Coach statt „Erklärer“ zu sein
- Instrumentalschulen oder Bläserklassenwerke können ersetzt werden
- Transpositionen für weitere Instrumente auf Anfrage



Alternative Stimme T mit einer behutsameren Tonraumentwicklung

Vereinfachter
Einstieg mit
Buchstaben-
schlüsseln

Rot signalisiert
neue Lerninhalte

Kästen für den
raschen Überblick
über (zusätzliche)
Lerninhalte

Mit Flöte und Horn
im für den Anfang
besser geeigneten
F-Dur beginnen?
Kein Problem mit
der Variante in F-Dur

Bassstimme zur
Begleitung der
hohen Bläser am
Beispiel Posaune

F Horn 1–3, T

7 Schneck im H

Melodie Terzsprung

1

Schneck im Haus, komm he - raus, stre - cke

2

0

T

Für das Arrangement: © 2016 by Breitkopf & Härtel, Wiesbaden

F Horn 1–3 (Variante)

7 Schneck im H

Melodie Terzsprung

1

Schneck im Haus, komm he - raus, stre - cke

2

Für das Arrangement: © 2016 by Breitkopf & Härtel, Wiesbaden

Swing $\text{♩} = 100$

1

2

3

4

mf

mf

mf

mf

1



Technik 2

A C-Dur

B a-Moll

C

Technikseiten bieten Basismaterial für das Üben an.

Die Schülerausgaben

Die Schülerausgaben sind im Sinne eines handlungsorientierten Unterrichts speziell aufbereitet.

Ein Glossar fasst Erklärungen wichtiger Zeichen und Fachausdrücke zusammen. Alle Schülerausgaben sind beliebig miteinander kombinierbar. Das überall gleiche Layout erleichtert die Kommunikation im Unterricht.

Optionale Töne für ambitionierte oder fortgeschrittene Schüler am Beispiel B♭ Klarinette

D.C. a Fine

D.C. al Fine

Zusätzliche Solostimmen als Herausforderung und zur Binnendifferenzierung am Beispiel *Taler, Taler, du musst wandern* (B♭ Trompete)

19 Taler, Taler, du musst wa

Andante

Solovariationen

A

B

Das Lehrerhandbuch

Condensed Scores
fassen alle Stimmen
praktikabel zusammen

Markierungen zeigen
den Zeilenwechsel in
den Schülerausgaben an

Partituren

Auflösungszeichen (Fl., Pos., Tb.)

25 Gaillarde
nach einem flämischen Tanz, 16. Jh.
Arr.: J. S. (S. 26)

A $\text{♩} = 144$

**Hinweise zur vergleichenden
Instrumentaldidaktik: Übersicht der
schwierigen Registerwechsel**

Kurz-Infos zu wichtigen Schlagworten

fallen die bei Anfangsübungen intonationsschwankungen beim Lauter- und Leiserwerden hier kaum ins Gewicht.

Addiziel führt die Kinder auch an das **Formlesen** heran. Schon die Spielpartituren bewirken, dass sie sich nicht ausschließlich an ihren eigenen Noten orientieren, sondern das gesamte Stück wahrnehmen. Darüber hinaus lernen sie das für das selbstständige innere Nachvollziehen formaler Abläufe wichtige Lesen von Wiederholungszeichen, prima und seconda volta, Da Capo, Dal Segno (in der angelsächsischen Großschreibung als D.C. und D.S.), jeweils als „al Coda“ und „D.C. al Fine“. Der Umgang mit Einsätzen bei Kanons kann ebenfalls geübt werden. Die meisten Spielsätze sind gut geeignet, kleine Arrangements zu formen, in denen zum Beispiel mehrere Strophen mit jeweils unterschiedlicher Stimmenaufteilung oder Instrumentierung gespielt werden. Die Diskussion über ein solches Arrangement und vor allem die Beteiligung der Kinder daran entwickelt ihr Formempfinden und ihre Formsicherheit. Bei dem Satz *Minimal* (Nr. 28, Seite 112) können die Kinder die Form und Gestaltung des Stückes sogar sehr leicht nachvollziehen.

Die Lehrer-Klavierstimme auf der CD-ROM enthält Akkordsymbole und die Melodiestimme der Flöte 1.

36 Come and Go to that Land
Gospel
Arr.: J. S.

A **Swing** $\text{♩} = 112$

A

1/2 Fl.
3/T
1/2 Bb Kl.
3/T
1/2 E♭ Asax.
3
1/2

Vollpartituren im DIN A3-Format auf der CD-ROM für den detaillierten Überblick

Titel	26 La Plata		
Genre	Instrumentalkonzert		
Bemerkungen	Kinderlied Dur/Moll optional (Schwieriger, für später oder für Fortgeschrittenere)		
Rhythmus Notation Vortrag	Breakbeats Improvisation Noten aus Akkord erkennen (Halsrichtung „divisi“) Schreibleiweise: A B D.C. al Fine f, p divisi	Kinderlied mit Tonklustersum Flamenco-Kadenz 5 Goldene Versetzungssymbole gelten den ganzen Takt! Schnelle Achsel gegen Viertelnoten Tiefblätter, Tonbildung, Griffbildung, Grifftabl. 2 Kinderlied als Rocksong Schnelle Achsel gegen Viertelnoten Tiefblätter, Tonbildung, Griffbildung, Grifftabl. 2 Kinderlied Schreibleiweise: divisi	Renaissance-Tanz Tango argentino Tango argentino Hilfe-5 (Fl., Pos., Tb.), Hilfe-4 (Fl., Asax., Tsax., Hn., Trp.) Vergleich Punkt über/unter/ hinter Note Tanz Tenuo Rhythmus
Technik 2	25 Gaillarde		
Fl.			
Bb Kl.			
E♭ Asax.			
Bb Tsax.			
F Horn			
Bb Trp. Bb Thn.			
Pos./Euph./ Bar./Thn.			

Eine Didaktische Übersicht macht die Reihenfolge der Lernschritte auch für das einzelne Instrument deutlich und hilft, die für die parallele Verwendung anderer Materialien wie *Essential Elements* notwendigen Leistungsstände abzugleichen.

Partituren der Spielsätze in Kästchen gesetzt. Grifftabelle 3 findet sich auch als PDF auf der beiliegenden CD-ROM und kann etwa zum Aushang im Unterrichtsraum für die Schülerinnen und Schüler ausgedruckt und ggf. vergrößert werden.

(S. 4)

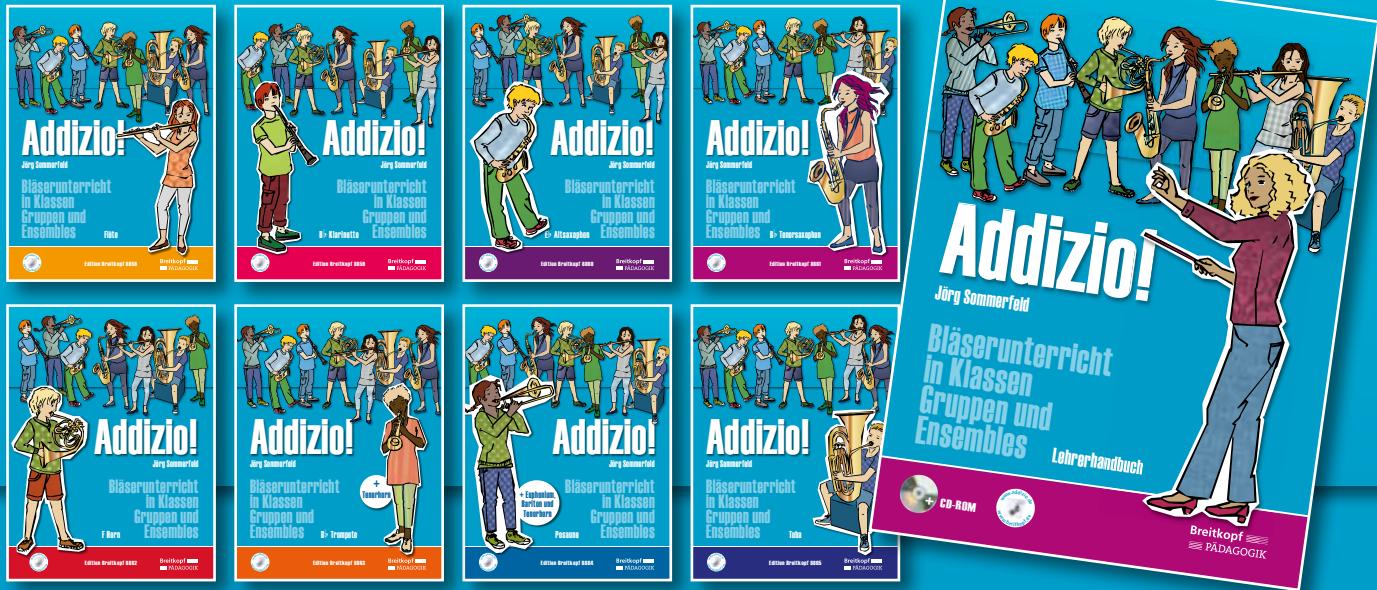
1

Flöte

Bb Klarinette

E♭ Altsaxophon

Grifftabellen
in Gesamtübersicht



Lehrerhandbuch mit CD-ROM:

BV 449 | ISBN 978-3-7651-0449-7 | 180 Seiten | € 49,90 | mit CD-ROM
(u.a. Zusatzstimmen für Gitarre, Keyboard, Violine, Drumset und Klavier)

Inhalt:

- 1 Einführung
- 2 Bedienungsanleitung
- 3 Addizio! macht eine veränderte Methodik möglich
- 4 Rhythmen
- 5 Das Repertoire
- 6 Die Instrumentalfächer
- 7 Kompetenzorientierung
- 8 Das Baukastenprinzip der Blämersätze

Schülerausgaben

- EB 8858 Flöte
 EB 8859 B \flat Klarinette
 EB 8860 E \flat Altsaxophon
 EB 8861 B \flat Tenorsaxophon
 EB 8862 F Horn
 EB 8863 B \flat Trompete/B \flat Tenorhorn
 EB 8864 Posaune/Euphonium/
Bariton/Tenorhorn
 EB 8865 Tuba
 EB 8925 Oboe (1. Hj. 2017)
 EB 8926 Fagott (1. Hj. 2017)
 je € 14,90

- 9 Didaktische Übersicht
- 10 Zu den Spielsätzen
- 11 Partituren (Condensed Scores)
- 12 Grifftabellen
- 13 Zeichen und Fachausrücke
- 14 Hinweise, Informationen und
Übersichten zur CD-ROM und
zu den Audiotracks

Weitere Ausgaben in speziellen Transpositionen in Vorbereitung bzw. auf Anfrage.

Auf www.addizio.de finden Sie nähere
Informationen, Audiotracks und Zusatz-
materialien wie weitere Stimmen zur
Binnendifferenzierung und Dateivor-
lagen für eigene Arrangements. YouTube
bietet Audiodemos und Lehrervideos.
Sie haben Wünsche und Anregungen,
Lob oder Kritik? Dann nutzen Sie das
Kontaktformular auf www.addizio.de.

zu beziehen bei:



**Breitkopf
& Härtel**

www.breitkopf.com | www.addizio.de

[breitkopfundhaertel](https://www.facebook.com/breitkopfundhaertel) | [YouTube](https://www.youtube.com/user/BreitkopfHaertel)